

Erfolgreich als Frau in Führungspositionen

Seminar
F 12

Neben den üblichen Führungsproblemen haben sich Frauen oft mit zusätzlichen geschlechtsspezifischen Widerständen auseinandersetzen. Traditionelle Erziehungsmethoden der Eltern, in männerdominierten Hierarchien erlernte Verhaltensmuster und allgemeine gesellschaftliche Vorurteile erschweren es ihnen, sich als Führungskraft zu behaupten.

Vor allem in kontroversen Auseinandersetzungen fällt es manchen Frauen schwer, sich gegenüber Männern durchzusetzen. Das gilt sowohl gegenüber Vorgesetzten und Gleichgestellten als auch im Umgang mit Mitarbeitern. Frauen steht oft ihr eigenes Selbstverständnis, das gewohnheitsmäßige Kommunikationsverhalten sowie ein ausgeprägtes Harmoniebedürfnis im Weg.

Will eine Frau erfolgreich sein, muss sie demzufolge bei sich selbst anfangen. Sollte sie ihre Grundeinstellungen überdenken, ihr Konfliktverhalten trainieren sowie ihr allgemeines Führungswissen erweitern.

Seminarziel Die Teilnehmerinnen werden sich ihrer geschlechtsspezifischen Probleme als Führungskraft und deren Ursachen bewusst. Sie erkennen Wege zu einem gestärkten Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein in Führungsrollen und erhalten Gelegenheit, ihr Kommunikations- und Konfliktverhalten zu testen sowie zu optimieren.

Inhalte

- Situation der Frau in männerorientierten Hierarchien
- Typische Vorbehalte gegenüber weiblichen Führungskräften
- Weiblicher Umgang mit Macht, Autorität und Erfolg
- Führungsbewusstsein: Selbstwert statt Selbstverleugnung
- Unterschiede weiblicher und männlicher Kommunikation
- Grundlagen der Kommunikation
- Verstand und Gefühl im Gespräch
- Non-direktive Gesprächsführung
- Konflikte als Chance, konstruktives Streiten
- Beruflicher Erfolg und Lebensqualität
- Zwischen Arbeitsklima und Sachzwängen
- Zielsetzung, Entscheidungsfindung und Selbstorganisation

Methodik Die Lehrinhalte werden vorrangig in Lehrgesprächen und Gruppenarbeiten vermittelt. Übungen und videogestützte Rollenspiele intensivieren und ergänzen den Lernprozess. Es werden Teilnehmerunterlagen ausgehändigt und Literaturhinweise gegeben.

Teilnehmer Frauen, die Führungspositionen innehaben oder diese anstreben. Maximal 12 Teilnehmer/innen.